

Majestäten trotzen Regen und Kälte

Bürgerschützen feiern ein stimmungsvolles Schützenfest / Polonaise durch Brochterbeck



Schützen und Majestäten versammelten sich zum Erinnerungsfoto. Unter großer Beteiligung wurde das Schützenfest gefeiert.

Fotos -alv-

TECKLEBURG-BROCHTERBECK. Regen und Kälte konnten die tolle Stimmung nicht trüben beim Schützenfest der Bürgerschützen Brochterbeck von 1846. König Georg Helmig und seine Frau Renate als Königin begannen ihre Regentschaft im Regen. Schon beim Antreten am Sonntag hatte der Himmel seine Schleusen weit geöffnet. Aber die gesamte Schützenfamilie war gewappnet, sei es mit Schirmen oder mit Regenschutz für die Fahne und die Federn auf den Hüten. Und so marschierte eine 105-köpfige Truppe unter den Klängen der Bocketaler (mit eigenen Schirmhaltern) zum Scheibenstand.

Zuvor hatte man im Eiltempo Vorstand und König beim Vereinswirt ausgeholt und selbstverständlich auch am Ehrenmal einen Kranz niedergelegt. Am Scheibenstand hatte der Festwirt

Reinhard Visse alles bestens vorbereitet. Ein zähes Ringen um die Königswürde begann. Auch das Plakettschießen und das Preisschießen wurden gut frequentiert. Am Ende gewann Lothar Niemeyer das Plakettschießen vor Matthias Upmeyer und Christian Leugers.

Mit großem Horrido wurde Altkönig Michael Fischer verabschiedet und das neue Königspaar mit Kette, Krone und Schärpe geschmückt. Unter den Klängen der Bocketaler zog die Schützengemeinschaft zum Festzelt auf dem Dorfplatz, wo schon am Sonntag mit der Band Undercover ein zünftiger Königsball gefeiert wurde.

Im beheizten Festzelt traten alle am Montagnachmittag zum Ausholen des Königspaares am Kleeberg an. Mit Kutsche und Musik ging es durch das Dorf zum Festzelt. Dort trafen dann auch

die Gäste ein. Der Vorsitzende Klaus Ventker begrüßte Bernhard und Birgit Helmig, das Königspaar des Brudervereins Lienen-Niederdorf, sowie deren Jungkönigspaar Florian Jochmann und Jule Ertelt, das Kaiserpaar Peter und Gabriele Well sowie die Vertreter der Kirchengemeinden, Pastor Abraham

Manalil und Pastor Erich Schwager, Bürgermeister Stefan Streit, den Landtagsabgeordneten Wilfried Grunendahl, Ehrenvorsitzenden Heinz Lienkamp, den Vorsitzenden vom Bruderverein Reinhard Kipp, das Jubiläumskönigspaar Hilde und Anton Ventker sowie die Bocketaler unter der Leitung

von Horst Erfurth. Ein Dank ging an die Helfer bei der Instandsetzung des herrlich gelegenen Schießstandes und die Festausschussmitglieder.

Stefan Streit lobte den Einsatz des Vereins für Brochterbeck, besonders hob er das Engagement des Festwirtes Reinhard Visse nicht nur für das Schützenfest, sondern für den Ort hervor.

Nach dem Kaffeetrinken wurden die Gewinner des Plakettschießens geehrt. Auch das Preisschießen war wieder sehr erfolgreich. Es gewann Christian Leugers vor Matthias Upmeyer und Benjamin Upmeyer.

Am Abend feierte die Schützengesellschaft dann noch einige Stunden. Zur Freude aller ließ der Regen nach und man konnte am Abend die traditionelle Polonaise durch den Ort unter den Klängen der Bocketaler starten.



Hoch zu Ross den Schützen voran: ein prächtiges Schauspiel für die Zuschauer.